



Bundesnetzagentur

Statistik Marktüberwachung 2021

Referat 411 - Marktüberwachung nach EMVG und FuAG
Mainz, 28.01.2022









www.bundesnetzagentur.de



Auswirkungen der COVID-19 Pandemie auf die Marktüberwachung in Deutschland

- Die COVID19 Pandemie begleitete die Marktüberwachung der Bundesnetzagentur auch im Jahr 2021
- Unter Einhaltung umfassender Hygiene- und Abstandsregelungen waren Außendienstesätze zeitweise wieder möglich
- Bevorzugt wurden Produkte kontaktlos beschafft (Brief, E-Mail, Telefon), um sie einer Überprüfung zu unterziehen
- Der Messbetrieb im hauseigenen Messlabor konnte trotz pandemiebedingten Einschränkungen aufrecht erhalten werden



-  Marktüberwachung vor Ort
-  Online-Marktüberwachung
-  Zusammenarbeit mit dem Zoll
-  EU-Kampagnen
-  Testkäufe
-  Zusammenfassung und Ausblick



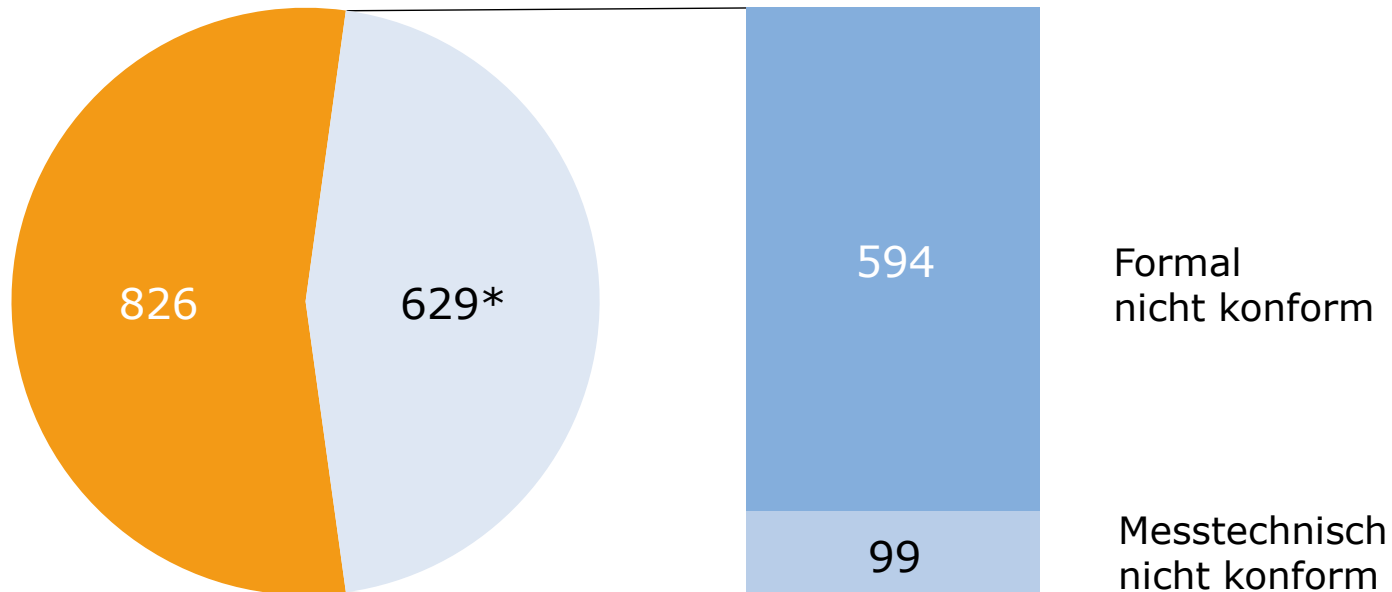
Marktüberwachung vor Ort





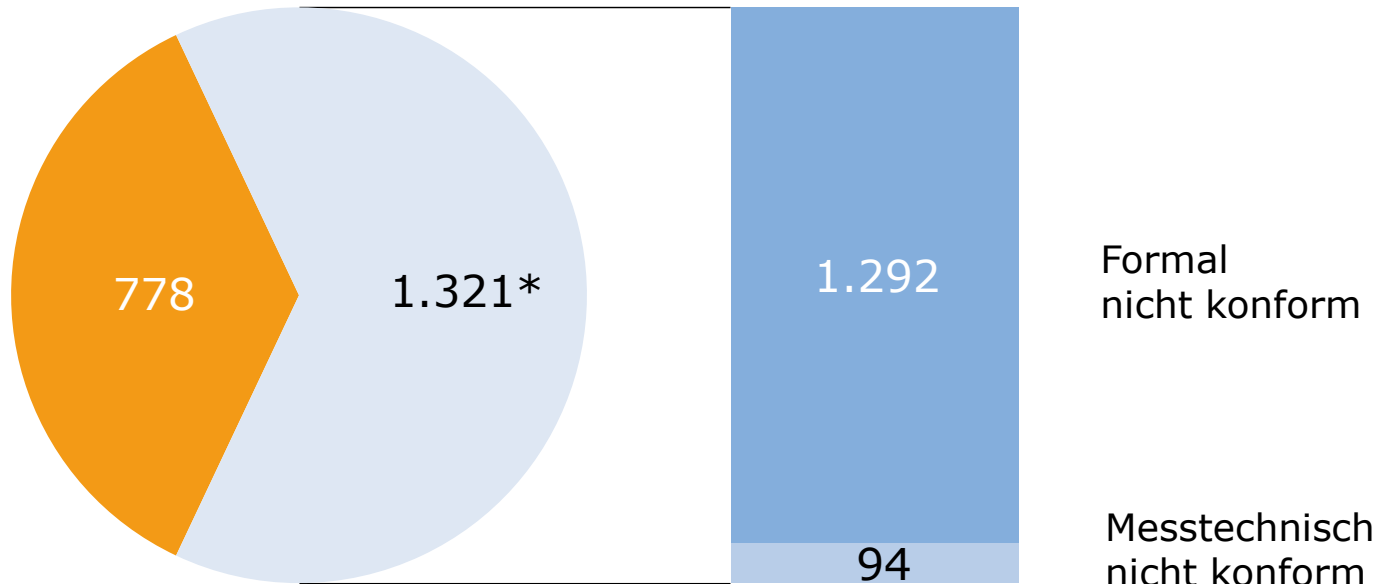
- 3.554 überprüfte Gerätetypen im deutschen Einzelhandel
- 1.082 Markteinschränkende Maßnahmen
 - EMV: 13 Vertriebsverbote
318 Aufforderungen zur Mängelbehebung
 - RED: 10 Vertriebsverbote
741 Aufforderungen zur Mängelbehebung

- 1.455 Produkte aus dem Bereich EMV (+25,9% zu 2020)
- Anteil nicht konformer Produkte: 43,2% (2020=44%)



* Einige Produkte erfüllen beide Anforderungen nicht

- 2.099 Produkte aus dem Bereich RED (+35,8% zu 2020)
- Anteil nicht konformer Produkte: 62,9% (2020=60%)



* Einige Produkte erfüllen beide Anforderungen nicht

Risikobewertung für EMV-Produkte nach messtechnisch auffälligen Prüfungen

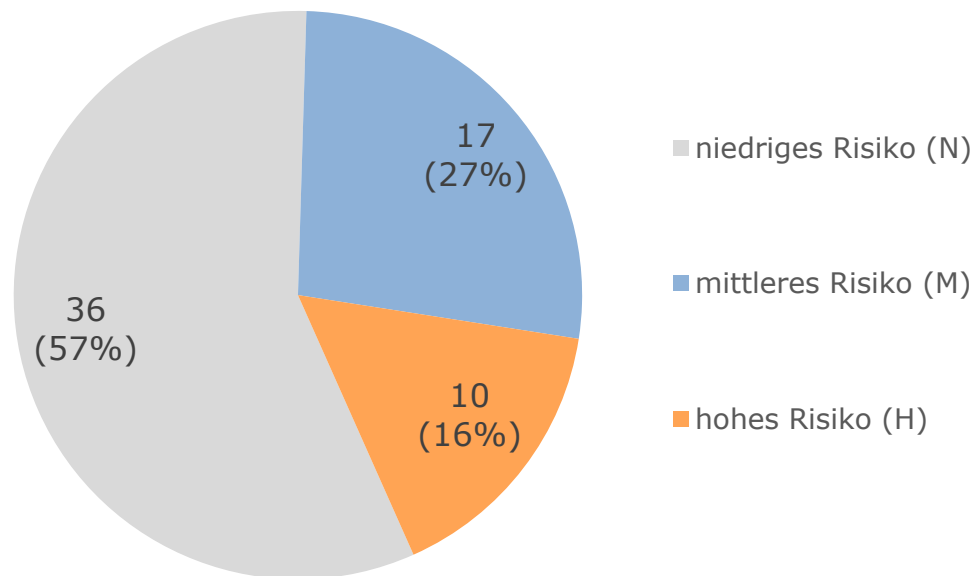
Anzahl der Produkte EMV: 1.455

258 Produkte wurden
messtechnisch überprüft

Ergebnis:

63 risikobehaftete Produkte
wurden mit Maßnahmen belegt

EMV



Risikobewertung für RED-Produkte nach messtechnisch auffälligen Prüfungen

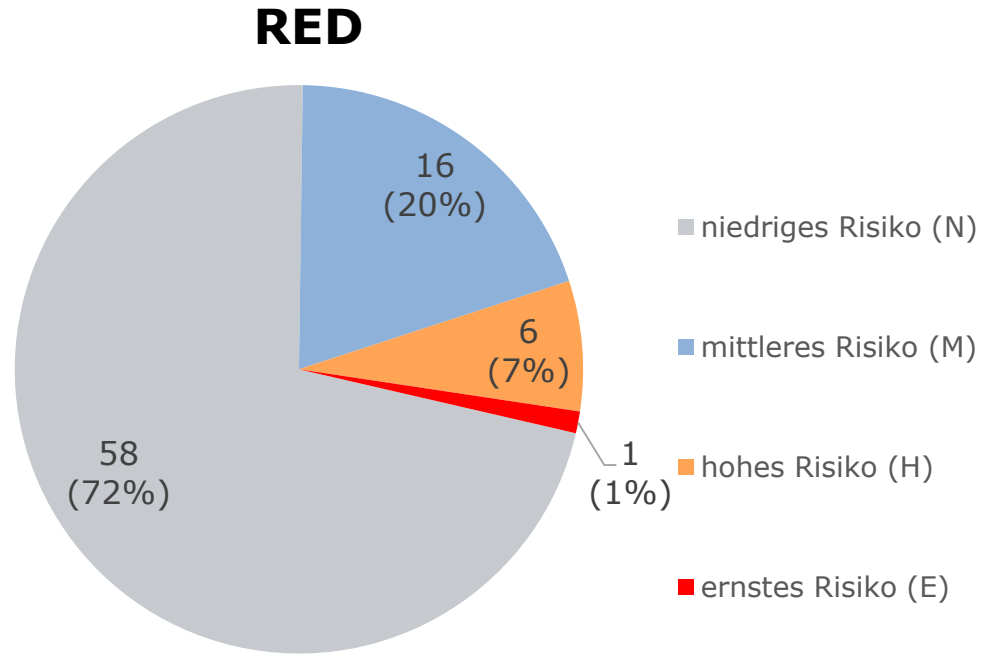
Anzahl der Produkte RED: 2.099

307 Produkte wurden messtechnisch überprüft

Ergebnis:

81 risikobehaftete Produkte wurden mit Maßnahmen belegt

58 Produkte hatten mindestens sicherheitstechnische Mängel



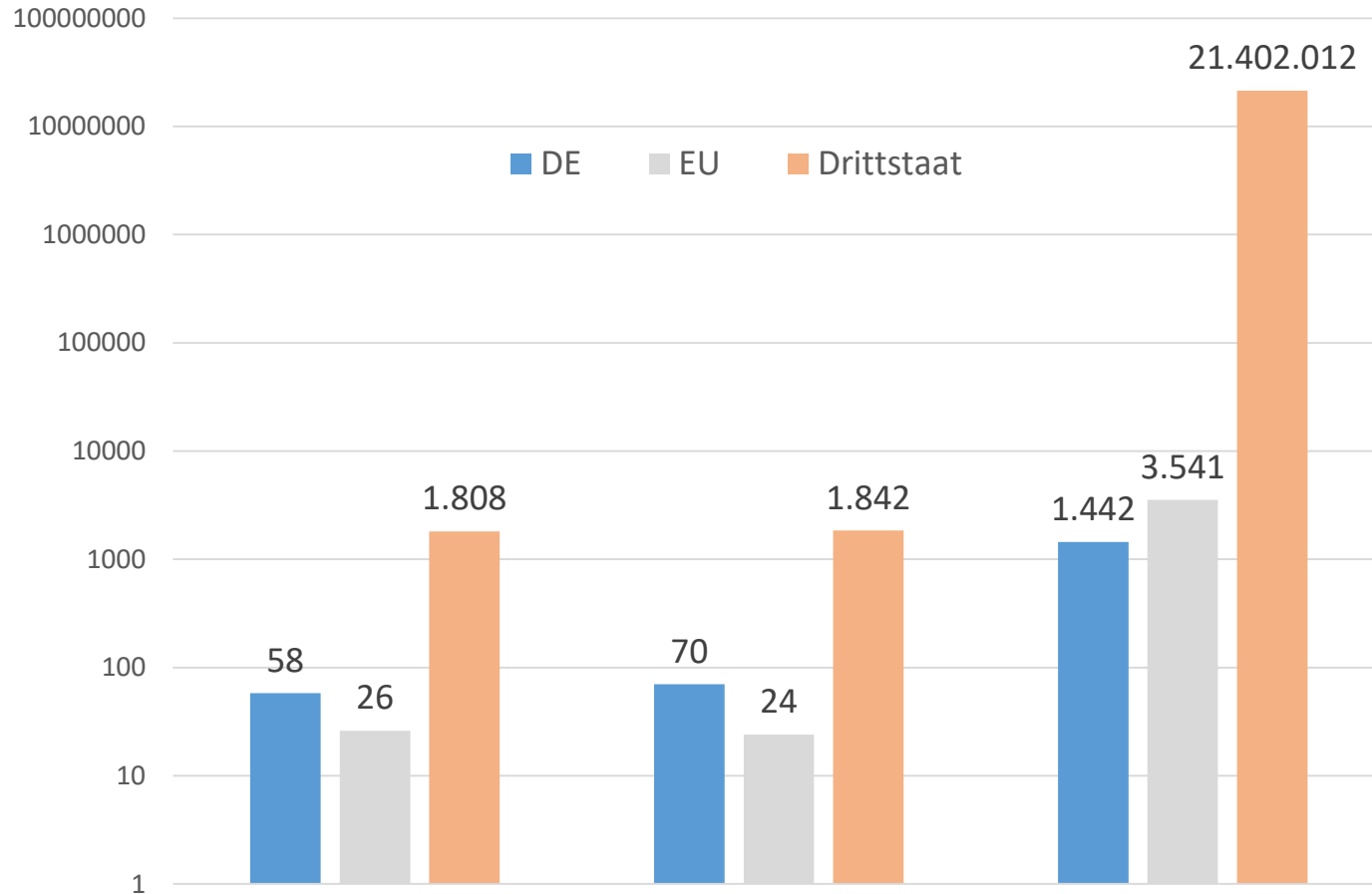


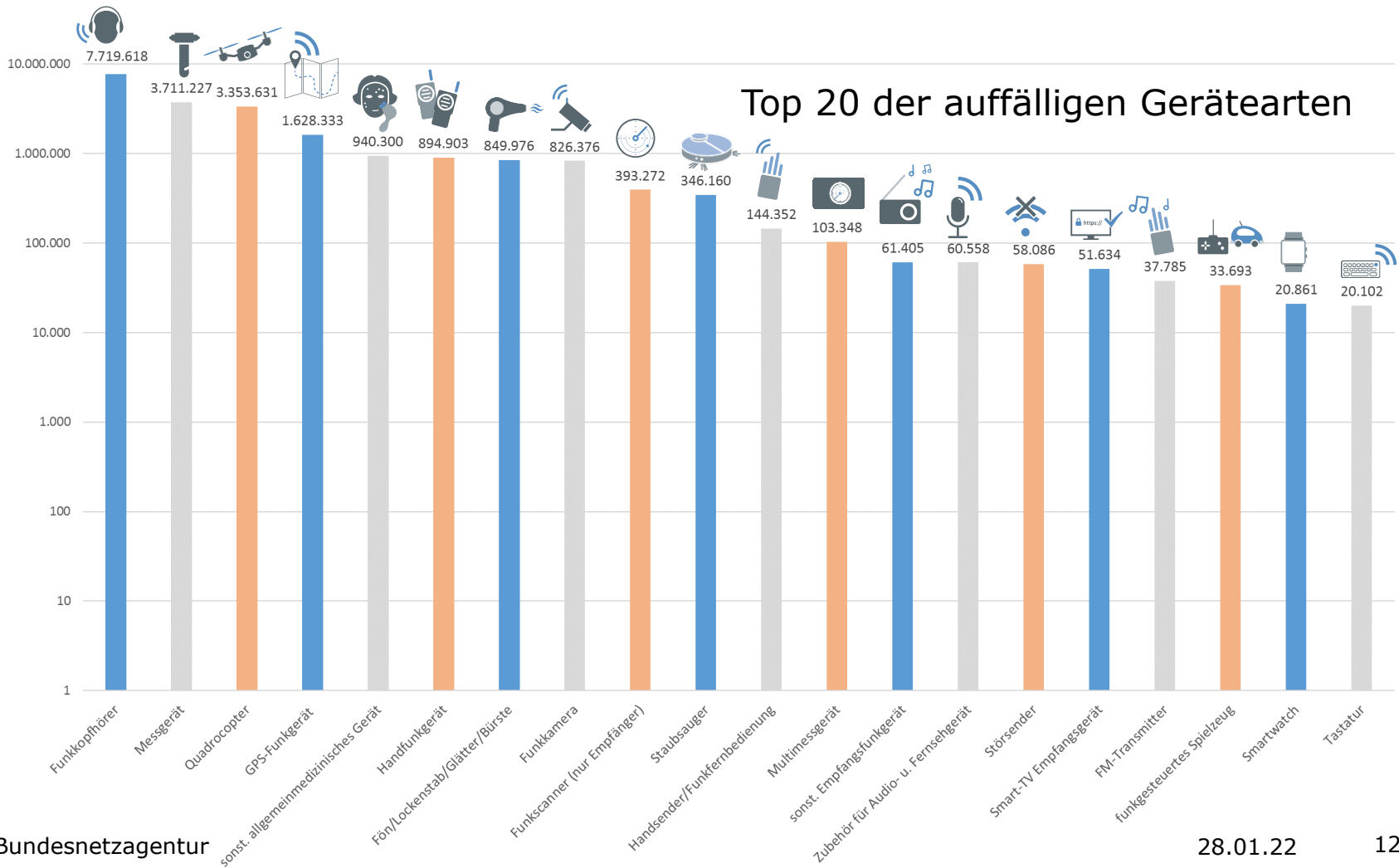
Online-Marktüberwachung





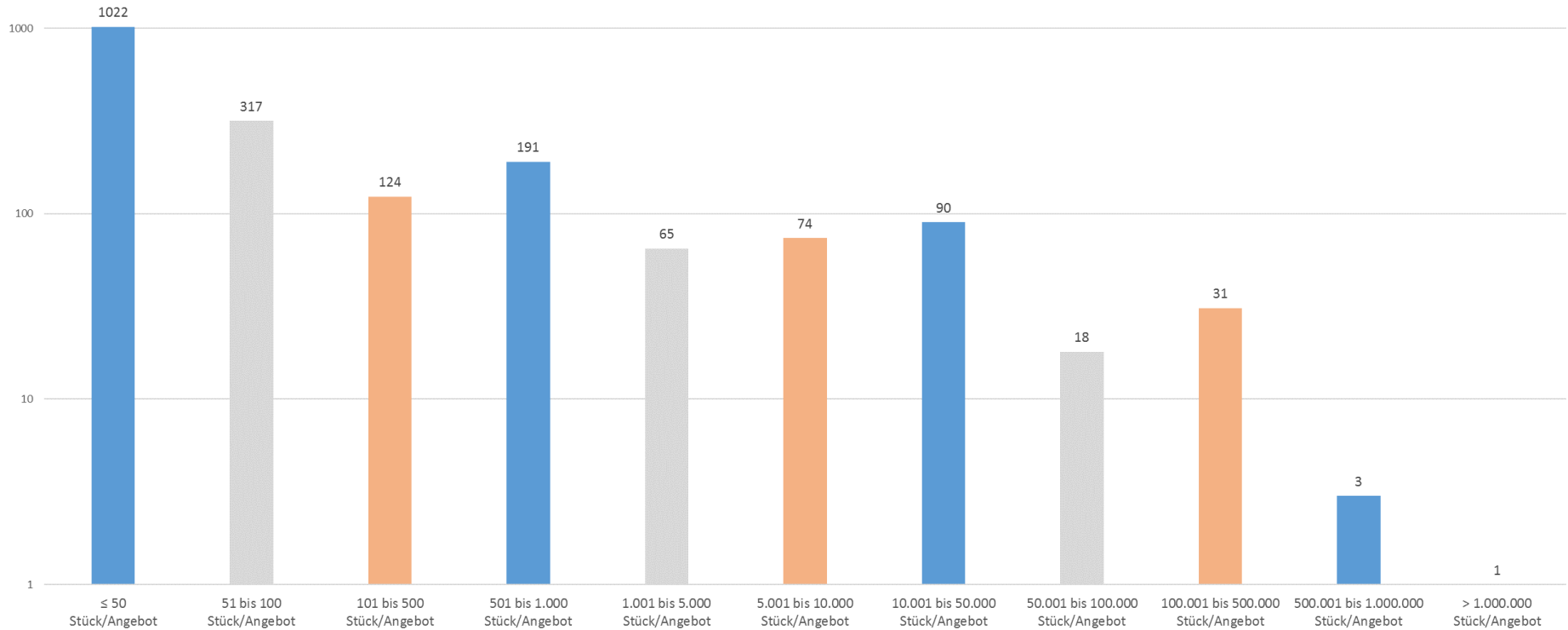
Ergebnisse der Online-Marktüberwachung bei Plattformen 2021







Übersicht der verdächtigen Angebote in Stückzahlen





Beispiel: Funkkopfhörer

- Funkkopfhörer nutzt sicherheitsrelevante Sendefrequenzen
- Störungen im Polizeifunk oder Rettungsdienstfunk können verursacht werden
- Bedienungsanleitung nicht in deutscher Sprache vorhanden
- Keine Konformitätserklärung verfügbar
- Erforderliche Kennzeichnung nicht bzw. nur teilweise vorhanden





Beispiel: Frequenzdetektor

- Sämtliche Kennzeichnungen fehlen (CE-Kennzeichen, Name und Adresse des Herstellers und Einführers, Typbezeichnung)
- Kein verantwortlicher Wirtschaftsakteur nach Artikel 4 der MÜ-VO
- Keine Bedienungsanleitung in deutscher Sprache im Lieferumfang
- Keine Konformitätserklärung vorhanden



Bedienungsanleitung in Englisch und Chinesisch



Beispiel: Störsender

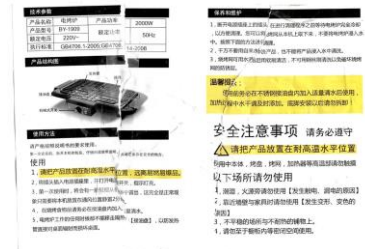
- Unzulässige Störsender ohne jegliche Kennzeichnung
- Störsender dürfen weder ver- noch betrieben werden
- Verantwortliche Wirtschaftsakteure können nicht identifiziert werden





Beispiel: Tischgrill

- Sämtliche Kennzeichnungen fehlen (CE-Kennzeichen, Name und Adresse des Herstellers und Einführers, Typbezeichnung)
- Keine Bedienungsanleitung in deutscher Sprache im Lieferumfang
- Netzstecker nicht für Deutschland vorgesehen



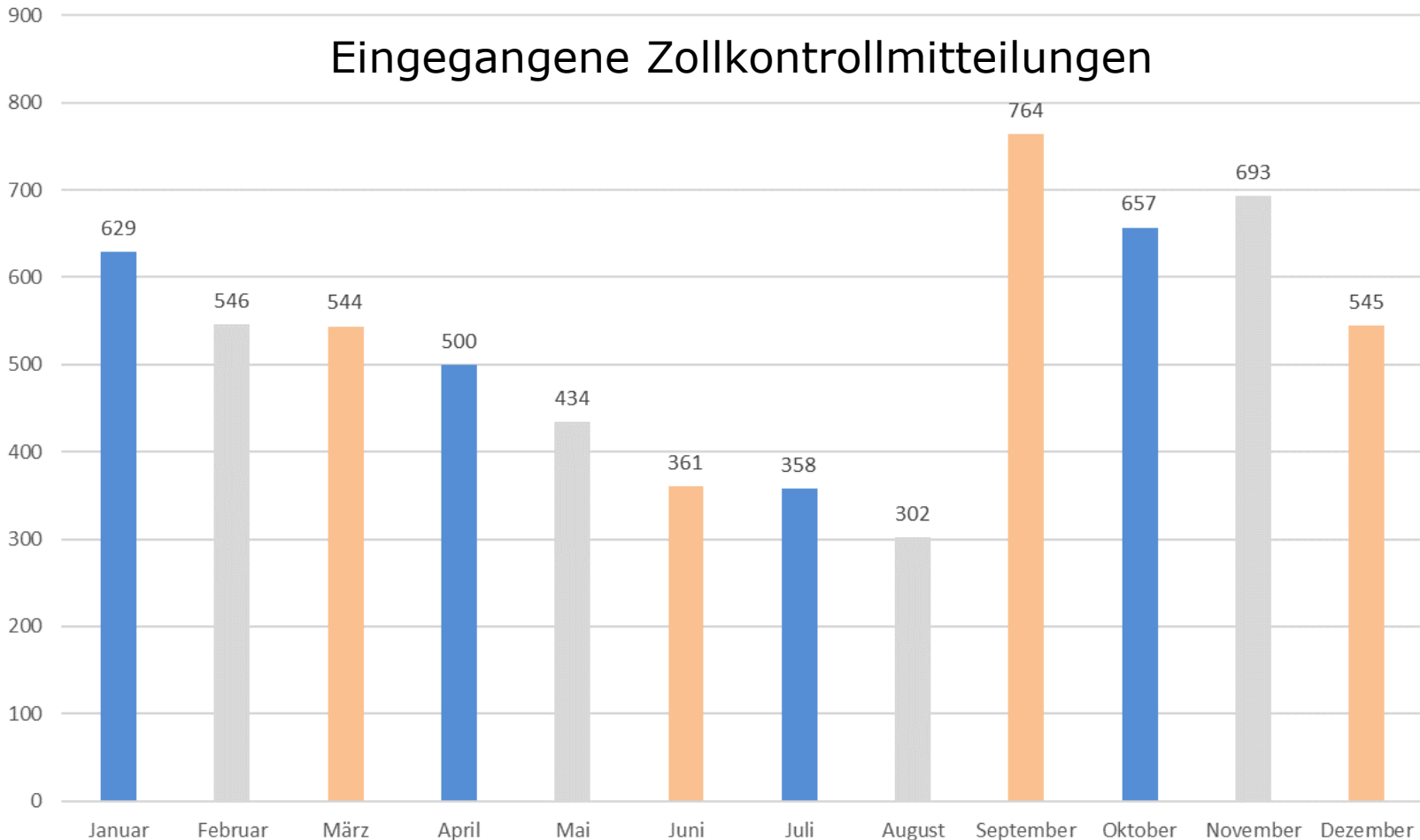


Zusammenarbeit mit dem Zoll



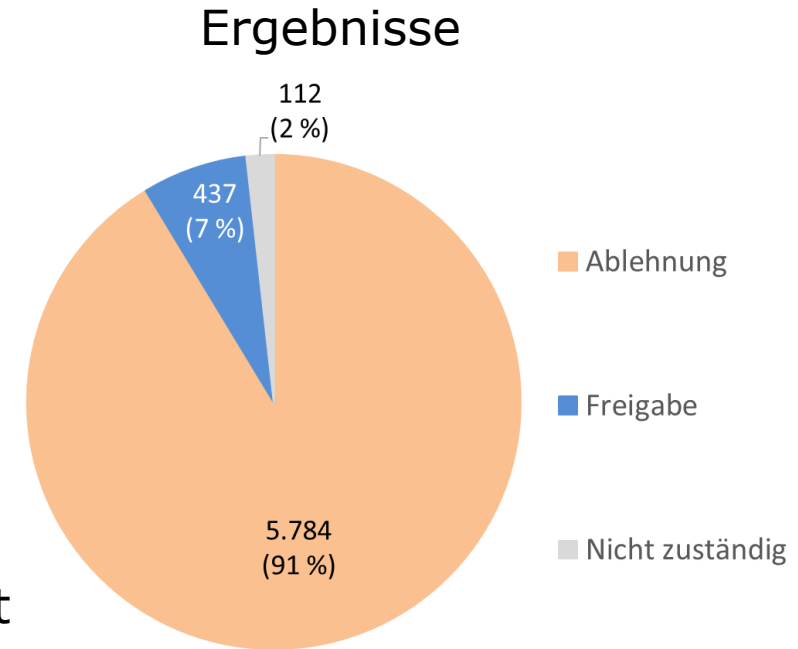


Eingegangene Zollkontrollmitteilungen





- 6.333 Meldungen über verdächtige Warensendungen
- 320.000 auffällige Produkte insgesamt
- 91% der gemeldeten Warensendungen erhielten keine Freigabe für den europäischen Markt





Autoradio



Funk-Kopfhörer

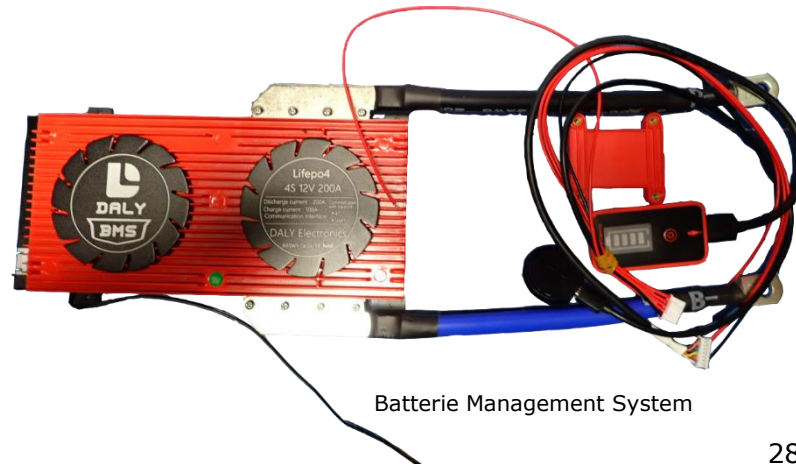


Rasenmäher-Roboter

Beispiele für Einfuhrverweigerungen aufgrund diverser formaler Mängel



Smartwatch



Batterie Management System



EU-Kampagnen





- AdCo für Funkanlagen (RED)
- In 2021 abgeschlossene Kampagne: Professional Mobile Radio (PMR)
 - 17 nationale Marktüberwachungsbehörden haben 89 Produkte formal überprüft
 - Insgesamt wiesen 83% der geprüften Funkanlagen Mängel auf
 - 70% der geprüften Funkanlagen hatten admin. Mängel
 - 45% der messtechnisch geprüften Produkte wiesen Mängel auf



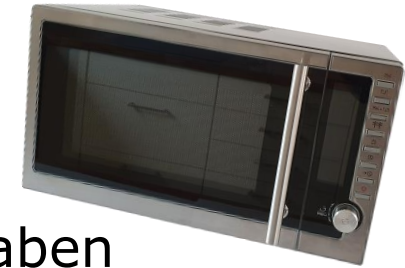
Report: <https://ec.europa.eu/docsroom/documents/47680>



- AdCo für Funkanlagen (RED)
- Ergebnisse:
 - Die meisten Mängel waren bei der Kennzeichnung festzustellen (61%)
 - Bei 50% der geprüften Funkanlagen fehlten Angaben zu Nutzungseinschränkungen
 - Bei 33% der messtechnisch geprüften Funkanlagen lagen Überschreitungen bei den Nebenaussendungen vor
 - Bei 23% der messtechnisch geprüften Funkanlagen lagen Überschreitungen bei Sendeleistung vor
 - Bei 20% der messtechnisch geprüften Funkanlagen lagen Überschreitungen bei der Empfänger-Störstrahlung vor



- EMV AdCo
- Ziel der Kampagne: Mikrowellengeräte
 - 10 nationale Marktüberwachungsbehörden haben 62 Produkte formal überprüft
 - Insgesamt wiesen 39% der geprüften Mikrowellengeräte Mängel auf
 - 27% der geprüften Mikrowellengeräte hatten admin. Mängel
 - 21% der messtechnisch geprüften Produkte wiesen Mängel auf



Report zukünftig:

https://ec.europa.eu/growth/single-market/goods/building-blocks/market-surveillance/organisation/adcos_de



- EMV AdCo
- Ergebnisse:
 - Alle Geräte waren mit einer korrekten CE-Kennzeichnung versehen
 - Bei 58 von 62 Geräten war eine Konformitätserklärung (KE) verfügbar → In rund 90% der Fälle war die KE korrekt
 - Bei 21% der messtechnisch geprüften Mikrowellengeräte kam es zu Grenzwertüberschreitungen bei der Störaussendung
 - Gestrahlte Störaussendung im Bereich 30 – 1.000 MHz (Störfeldstärke)
 - Störspannung am Netzanschluss (150 kHz to 30 MHz)
 - Spannungsänderung und Flicker



Testkäufe





Testkäufe zur Unterstützung von Marktüberwachungsaktivitäten

Die Bundesnetzagentur führt Testkäufe durch, um den Bereich eCommerce und Marktüberwachungsaktivitäten in den Außenstellen zu unterstützen

Durch Testkäufe unterstützt werden unter anderem

- die Marktüberwachung vor Ort
- der Bereich der Online-Marktüberwachung
- EU- bzw. interne Kampagnen





Durchgeführte Testkäufe

- Im Jahr 2021 wurden insgesamt 61 Testkäufe beauftragt (27 für den Bereich EMV, 34 für den Bereich RED)

Hierbei wurden

- 24 Testkäufe für die Marktüberwachung vor Ort
- 21 Testkäufe für Bereich der Online-Marktüberwachung
- 16 Testkäufe für Kampagnen

eingeleitet.

- In 19 dieser Fälle konnte das beauftragte Gerät nicht geliefert werden



Beispiele für Testkäufe



Handheld Retro
Game Console



Beheizte Augenmaske



Reifendrucksensor



Bluetooth Kopfhörer



HD Plus Sat Receiver



Zusammenfassung und Ausblick





Zusammenfassende Übersicht aus den Bereichen der Marktüberwachung

Bereich	Anzahl von Maßnahmen betroffener Produkte	Betroffene Stückzahl
Marktüberwachung vor Ort	1.082	1,06 Mio.

Bereich	Anzahl nicht konformer Produkte	Betroffene Stückzahl
Online-Marktüberwachung	1.936	21,04 Mio.
Zusammenarbeit mit dem Zoll	5.784	0,32 Mio.

Insgesamt: **22,78 Mio.**



- Umsetzung der neuen Anforderungen der Verordnung (EU) 2019/1020 zur Marktüberwachung
- u.a. in Bezug auf Fulfilment-Dienstleister
- Weitere Intensivierung des risikobasierten Ansatzes in der Marktüberwachung
- Unterstützung bei der dänischen Entwicklung und Teilnahme am Testbetrieb eines Recherchertools mittels „Künstlicher Intelligenz“ (KI) bei der Online Marktüberwachung
- Einführung der web-basierten Verbraucherschnittstelle und der Marktüberwachungs-App
- Mit- und Zuarbeit in europäischen Projekten zur Stärkung der Marktüberwachung



Abkürzungen

- AdCo – Administrative Kooperation
- EMV – Elektromagnetische Verträglichkeit
- EMVG – Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Betriebsmitteln
- FuAG – Gesetz über die Bereitstellung von Funkanlagen auf dem Markt (Funkanlagengesetz)
- KI – Künstliche Intelligenz
- PMR – Professional Mobile Radio
- RE-Directive (RED) – Funkanlagenrichtlinie



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Referat 411 - Marktüberwachung nach EMVG und FuAG

+49 - 61 31 - 18 12 40

marktueberwachung@bnetza.de